



RENN

Regionale Netzstellen
Nachhaltigkeitsstrategien

Nachhaltig reisen

Der Nachhaltige Warenkorb:
Ratgeber für umweltbewussten
und sozialen Konsum





Nachhaltige Reiseplanung

Im Urlaub wollen wir es uns gut gehen lassen. Die Schattenseite von Reisen sind Treibhausgase und überrannte Reiseziele, Müll und Lärm. Aber es geht auch anders. Wir reisen immer mehr: Massentourismus sorgt für eine steigende Umweltverschmutzung, mehr Ressourcenverbrauch und verändert ganze Städte. Für die Klimabilanz Ihrer Reise ist die Wahl des Verkehrsmittels ausschlaggebend. Tun Sie etwas für die Umwelt und die Menschen am Reiseziel: Planen Sie Ihre Reise nachhaltig!



FLIEGEN NUR, WENN NÖTIG

Die meisten aller CO₂-Emissionen im Tourismus entstehen bei An- und Abreise. Fliegen Sie nur, wenn unbedingt nötig – zum Beispiel bei Fernreisen. Ein Flugzeug produziert pro Kilometer und Person rund sechsmal so viel CO₂ wie ein Fernzug oder Reisebus (Stand 2017). Tipp: Wer mit einem Kurzstreckenflug Zeit sparen möchte, sollte ehrlich rechnen, wie lange die Reise von Tür zu Tür wirklich dauert. Die Zeiterparnis wird oft durch den Anfahrtsweg und Wartezeiten bei Check-in, Sicherheitsüberprüfung und Boarding aufgehoben.

KREUZFARTEN VERMEIDEN

Vermeiden Sie Kreuzfahrten. Auch sie schädigen die Umwelt besonders stark. Ein Kreuzfahrtschiff produziert pro Tag etwa so viel CO₂ wie 84 000 Autos (Stand 2017).

MIT ZUG UND BUS REISEN

Wählen Sie für Reisen in Europa und Deutschland Zug und Bus statt Flugzeug. Europa können Sie zum Beispiel mit dem Interrail Pass mit fast allen Zügen bereisen. Auch Nachtzüge ermöglichen oft gute Verbindungen zwischen einer Vielzahl deutscher und europäischer Städte. Mit dem Autoreisezug legen Sie lange Strecken stressfrei und umweltfreundlich zurück und sind am Reiseziel uneingeschränkt mobil. Wie beim Fliegen lohnt es sich bei Bus und Bahn im Voraus zu buchen, um Geld zu sparen.



RADREISEN UND WANDERN

Urlaub vor der Haustür ist nachhaltig und spannender, als man denkt: Haben Sie jemals auf Langlaufskiern verschneite Landschaften entdeckt? Kennen Sie alle Wandergebiete in Ihrer Umgebung? Haben Sie mit dem Padelboot schon die Flüsse und Seen Deutschlands erkundet? Probieren Sie es aus! Ein besonderes Erlebnis bietet die Reise mit dem Fahrrad zu nahegelegenen Urlaubsorten, auch in Kombination mit einer Zugfahrt. Informationen zu Fahrrad- und Wanderwegen in Deutschland gibt es zum Beispiel beim Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) und bei Wanderbares Deutschland.

NACHHALTIGE UNTERKÜNFTE

Siegel helfen bei der Wahl von Reiseveranstalter und Unterkunft. Urlaubsanbieter, die sich für nachhaltigen Tourismus engagieren, gibt es auch auf der Website des forum anders reisen e. V.. Bei der Unterkunftssuche kann man sich an den Siegeln Viabono, Bio-Hotels und Europäisches Umweltzeichen orientieren. Sie zeigen, dass eine Unterkunft Nachhaltigkeitsstandards gerecht wird. ECOCAMPING weist besonders ressourcenschonend betriebene Campingplätze aus. Für Familienreisen oder Klassenfahrten sind Umwelt-Jugendherbergen eine gute Adresse.

FAIR BEZAHLEN

Kann Tourismus nachhaltig sein? Sie können Ihre Reise auf jeden Fall durch rücksichtsvolles Verhalten vor Ort nachhaltiger machen! Achten Sie auf eine faire Bezahlung von Dienstleistungen und gehen Sie mit Sitten und Moralvorstellungen der Menschen respektvoll um. Verhalten Sie sich umweltfreundlich: Sparen Sie zum

Beispiel in trockenen Gebieten wie Südsanien Wasser und meiden Sie bewässerungsintensive Golfplätze. Mehr Informationen zu nachhaltigem Reisen in verschiedenen Reiseländern gibt es unter anderem auch auf www.fairunterwegs.org.



WENIGER GESCHÄFTSREISEN

Prüfen Sie, ob eine Geschäftsreise notwendig ist. Lässt sie sich nicht vermeiden, wählen Sie das umweltfreundlichste Verkehrsmittel. Versuchen Sie insbesondere Flugreisen im Inland zu vermeiden, da diese sehr klimaschädlich sind. Für längere Strecken, die Sie regelmäßig fahren, hat die Bahn viele Vorteile. Berufspendlerinnen und -pendler kommen mit der Bahn entspannter ans Ziel und können die Fahrzeit produktiv nutzen.

SIEGEL FÜR NACHHALTIGES REISEN

TourCert zertifiziert Reiseveranstalter, Reisebüros und Unterkünfte mit einem Nachhaltigkeitsmanagement.



Das Reiseportal **Viabono** steht für umweltverträglichen und qualitativ hochwertigen Tourismus.



Der **Gold Standard** zeigt, ob Kompensationsprojekte zur Reduktion von Treibhausgasen führen.



Am **Europäischen Umweltzeichen** erkennen Sie umweltfreundliche Unterkünfte und Campingplätze.



Zertifizierte **Bio Hotels** wirtschaften nachhaltig und kaufen regional ein.



Der Nachhaltige Warenkorb

Unter **www.nachhaltiger-warenkorb.de** finden Sie alles Wichtige zu nachhaltigem Konsum und unabhängige Informationen über Siegel und Produktkennzeichnungen. Themen sind unter anderem Lebensmittel, Reisen und Mobilität, Wohnen und Bauen, Haushalt und Elektronik, Mode und Kosmetik.

IMPRESSUM

Herausgeber:

RENN.süd, Regionale Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien:

LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg,
Griesbachstr. 1, 76185 Karlsruhe

LBE Bayern e. V., Sandstr. 1, 90443 Nürnberg

Konzeption, Text und Redaktion:

Rat für Nachhaltige Entwicklung, imug Institut für
Markt-Umwelt-Gesellschaft e. V.,
MediaCompany – Agentur für Kommunikation GmbH

Gestaltung:

MediaCompany – Agentur für Kommunikation GmbH

Stand: September 2019

Bilder: Rat für Nachhaltige Entwicklung/Christof Rieken,
© Signets bei den jeweiligen Organisationen

Quellen: Angaben zu den Quellen finden sich unter
www.nachhaltiger-warenkorb.de.

kontakt@nachhaltiger-warenkorb.de



@nachhaltigjetzt



facebook.com/nachhaltigerwarenkorb